

Schwangere Lehrerin und Schweinegrippe - wie verhaltet ihr euch?

Beitrag von „Susannea“ vom 16. November 2009 14:48

Zitat

Original von pattiapiola

Ich habe beim BAD NRW Köln angerufen, die meiner Schule dann ein Schreiben haben zukommen lassen, in dem eine Empfehlung ausgesprochen wird, schwangere Lehrerinnen zu Hause zu lassen, wenn nicht sicher gestellt werden kann, dass diese Kontakt mit Infizierten oder Verdachtsfällen haben. Es ist aber eben nur eine Empfehlung...

Mit einem Dr. vom Gesundheitsamt habe ich telefoniert, der mir sagte, er wäre nicht die Behörde, die hier etwas zu sagen habe (sondern eben der BAD) aber er wäre der persönlichen Meinung, schwangere Lehrerinnen aus der Schule zu nehmen. Ansonsten: wer nicht krank ist, geht zur Arbeit.

Meine Ärztin signalisiert mir von Anfang an, dass ich sofort von ihr in den vorzeitigen Mutterschutz geschickt werde, sobald ich das wünsche...

Muss tatsächlich ICH die Entscheidung fällen? Ich finde eigentlich, dass Schulleitung da Position beziehen muss und entscheidet, wie weit die Fürsorge für die Mitarbeiter geht...

Das würde mir vollkommen reichen um zu sagen, du hast dich an die Empfehlung gehalten!

Aber ich mußte gerade wieder lernen, dass Lehrer sowieso Sonderstatus haben, denn die bleiben ja auch bei fehlenden Titern zuhause und andere Berufsgruppen arbeiten 😞

Denk an dich und das Kind und nimm an! Die Weihnachtszeit kann dann so schön besinnlich für euch werden!